

BMI - III/A/4/b (Referat III/A/4/b)  
[BMI-III-A-4-b@bmi.gv.at](mailto:BMI-III-A-4-b@bmi.gv.at)

**Manuela Götz**  
Sachbearbeiter/in

[manuela.goetz@bmi.gv.at](mailto:manuela.goetz@bmi.gv.at)  
+43 (01) 531262216  
Herrengasse 7, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl an [BMI-III-A-4-b@bmi.gv.at](mailto:BMI-III-A-4-b@bmi.gv.at) zu richten.

Im Rahmen der elektronischen Zustellung ist das BMI  
unter der ERSB-ON 9110006619920 adressierbar.

An das  
Amt der Vorarlberger Landesregierung

do. GZ: PrsG-080-2/LG-218

per E-Mail:  
[land@vorarlberg.at](mailto:land@vorarlberg.at)

Geschäftszahl: 2024-0.012.684

## **Legistik und Recht; Fremdlegistik; LG-Vorarlberg Vbg landesspezifische Regelungen zum Datenschutz, Novelle 2023; Stellungnahme**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf das Schreiben vom 6. Dezember 2023, Zahl: PrsG-080-2/LG-218, darf  
Folgendes angeregt werden:

Soweit der vorgeschlagene § 7a Abs. 2 lit. a des gegenständlichen Vorhabens auf die  
Daten des Zentralen Melderegisters (ZMR) oder des Zentralen Personenstandsregister  
(ZPR) Bezug nimmt, wird angeregt, die Wendung „Vor- und Nachname“ durch das Wort  
„Namen“ zu ersetzen, sodass sämtliche im ZMR und ZPR enthaltene Namensbestandteile  
(etwa Vor- und Familiennamen sowie in anderen Staaten übliche sonstige Namen gemäß §  
1 Abs. 5a Meldegesetz 1991) veröffentlicht werden dürfen. Zudem ist der Begriff  
„Nachname“ seit Inkrafttreten des Deregulierungs- und Anpassungsgesetzes 2016 –  
Inneres, BGBl. I Nr. 120/2016, nicht mehr vorgesehen und handelt es sich stattdessen um  
den „Familiennamen“.

08. Januar 2024

Für den Bundesminister:

RL Mag. Christine Schleifer-Tippl

Elektronisch gefertigt

